

Re-Zertifizierungen

Die Kurskonzepte der Arbeitsgemeinschaft Prävention, die zertifiziert sind, haben eine Gültigkeit von 3 Jahren. Danach müssen diese in das sogenannte Re-Zertifizierungsverfahren. Dies bedeutet, sie werden erneut bei der Zentralen Prüfstelle für Prävention zur Zertifizierung eingereicht. Alle Kurskonzepte müssen sich an die Inhalte des Leitfadens für Prävention halten. Da dieser in der Regel innerhalb von 3 Jahren überarbeitet wird, überprüft die Zentrale Prüfstelle nach diesem Zeitintervall erneut, ob das Kurskonzept immer noch die Inhalte des Leitfadens erfüllt. Zum ändern wird auch die Wirksamkeit von Präventionsmaßnahmen der Prüfung unterzogen.

Vorgehensweise für Kurse, die nach Konzepten der Arbeitsgemeinschaft re-zertifiziert werden müssen

Schreiben Sie bitte an die Arbeitsgemeinschaft eine kurze E-Mail (Sie finden die E-Mail-Anschrift in der unteren Fußzeile) mit der Bitte um Zusendung einer „Nachträglichen Einweisung in das Kurskonzept, z. B. Faszini(e)rende Wirbelsäule-Wirbelsäulengymnastik. Schicken Sie uns eine Kopie der Teilnahmebescheinigung dieses Kurses. Wir werden Ihnen daraufhin eine Rechnung für die Bearbeitung zusenden. Nach Eingang des Betrages erhalten Sie von uns:

1. Bescheinigung über eine Einweisung in das Kurskonzept.
2. Überarbeitete Stundengliederungstabelle und Teilnehmerunterlagen.

Sie gehen auf die Seite der Zentralen Prüfstelle und loggen sich in Ihrem Account ein. Dann gehen Sie auf die Seite, die alle Ihre Kurse anzeigt. Gehen Sie mit dem Cursor auf den Namen des Kurses, den Sie re-zertifizieren lassen möchten und klicken mit der rechten Maustaste 2 x. Dann auf der rechten Seite den Button „Re-Zertifizierung beantragen“ anklicken. Sie laden nun die Bescheinigung „Nachträgliche und schriftliche Einweisung in das Kurskonzept“ und die alte Teilnehmerbescheinigung hoch. Die Vorgehensweise ist wieder die Gleiche wie beim erste Mal. Dann müssen Sie nur noch den Prüfvorgang einleiten. Weitere Unterlagen brauchen nicht hochgeladen zu werden. Eine Hilfestellung ist weiter unten eingefügt. Unsere Kurskonzepte werden rechtzeitig (1/2 Jahr vorher) von uns bei der Prüfstelle für Rezertifizierungen eingereicht. Wenn das Prüfungsverfahren erfolgreich abgeschlossen ist, werden wir dies über unsere Homepage kommunizieren, sodass Sie immer schnell und unbürokratisch informiert werden.

Der Bearbeitungsvorgang wird von der Arbeitsgemeinschaft mit folgenden Beträgen in Rechnung gestellt:

Mitglieder erhalten eine Rechnung über 25,00 €
Nichtmitglieder über 40,00 €.

Diesen Betrag müssen wir erheben, um so die Kosten der Bearbeitung abdecken zu können. Bei Fragen können sie uns entweder eine E-Mail schicken oder mittwochs zu den auf der Homepage angegebenen Sprechzeiten, telefonisch kontaktieren.

Ihre Arbeitsgemeinschaft Prävention

